

Weitere Informationen/Service und Kontakt:

www.hochschulausweis.de



### Fachhochschule Koblenz RheinAhrCampus

Hochschulausweis

Südallee 2
53424 Remagen
① 02642 932-555
② 02642 932-315
service@hochschulausweis.de

## Studierendenausweis

### Die Ausweisvarianten im Überblick Die Karte Die Bibliotheksnummer wird für Koblenz/ Remagen den WebOPAC (z. B. zur Fristver-Höhr-Grenzhausen längerung) benötigt Bei Defekt der Karte dient diese Nr. zur Rückerstattung des ge-Studierenbuchten Betrages denausweis URL mit weiteren Infos Studierendenausweis ona-Lisa Emma reifrau von Beispielhaft eksnr.: 123987-01 - Logo nur in Remagen Hochschulausweis ----VRM Bereich (für Bedienstete) Kennzeichnung der Verkehrsver-Gültigkeitsvermerk Lichtbild bünde, die mit dem Semester-Zur Identitätskontrolle bei Prüticket benutzt werden dürfen Gästeausweis fungen und sonstigen Akzeptanzstellen insbesondere als Voraussetzung zur Benutzung als Semesterticket.

# Der neue Studierendenausweis der Fachhochschule Koblenz



01.08.2009 **VRS VRM** ) Bereich



### **Sperrdienst**

Damit der Ausweis bei Verlust keiner unauthorisierten Verwendung zugeführt wird, hat die Hochschule einen Sperrdienst eingerichtet. Aktuelle Informationen zur Verfahrensweise bei Kartenverlust und Kartensperrung können der umseitig abgedruckten URL entnommen oder persönlich erfragt werden.



#### Kartenersatz

Sollte der Ausweis aufgrund einer äußerlich ersichtlichen Beschädigung nicht mehr verwendet werden können oder wird der Verlust der Karte gemeldet, so ist für einen Ersatzausweis eine Gebühr zu entrichten. Nähere Einzelheiten zum Betrieb der Karte regelt die zu diesem Zweck erstellte Ordnung.



### Funktionen im Überblick

Bezahlfunktion, Bibliotheksausweis

Semesterticket

(nur Studierende)

Zeiterfassung

(nur Angestellte)

- Lichtbildausweis
- bargeldloses Zahlungsmittel innerhalb der Hochschule (z. B. im Rechenzentrum, Bibliothek, Mensen)
- Bibliotheksausweis
- Semesterticket (Gültigkeit nach Studienort regional unterschiedlich und nur für Präsenzstudierende)
- Zeiterfassung (nur für Angestellte)
- Zutrittsberechtigung (nur für Bedienstete)



Der Ausweis kann an allen Zahlstellen der Hochschule und des Studierendenwerks als bargeldloses Zahlungsmittel benutzt werden (Prepaid-Karte). Damit die Karte für diesen Zweck eingesetzt werden kann, muss sie zuvor an einem Aufladeterminal "aufgetankt" werden. Zum Zeitpunkt der Einführung stehen bargeldlose Zahlstellen in den Bibliotheken, den Rechenzentren und den Mensen an allen Standorten zur Verfügung. Eine weitere Zahlstelle befindet sich in der Modellbauwerkstatt des Fachbereichs Bauwesen in Koblenz. Die Benutzung und Handhabung der Karte ist identisch zur bisherigen Mensakarte. Der auf der Karte geladene Betrag kann an den Auflade- oder den Kassenterminals ermittelt werden.

Der Studierendenausweis ersetzt vollständig den bisherigen Bibliotheksausweis. Mit dem Ausweis können in den Bibliotheken Medien entliehen werden. Auf dem Ausweis ist die Bibliotheksnummer abgedruckt. Diese wird benötigt, um im WebOPAC die Leihfrist von Medien verlängern oder diese vormerken zu können. Die Bezahlung der Fernleihpauschalen erfolgt ebenfalls mit dem Studierendenausweis (genügend Guthaben auf der Karte vorausgesetzt). Kartenaufwerteterminals befinden sich im Bereich der Mensen und in der Bibliothek am Standort Koblenz. Die Benutzung des Bibliotheksausweises erfolgt ähnlich wie das Bezahlen in der Mensa. Mit einem Kartenleser wird die Bibliotheksnummer aus der Karte ausgelesen und verarbeitet.

Die Karte ersetzt alle bisherigen Nachweise und Ausweise und dient als Fahrausweis im Gültigkeitsbereich des Semestertickets. Nähere Hinweise zum Gültigkeitsbereich an den Hochschulstandorten sind der rückseitig abgedruckten URL zu entnehmen. Fernstudierende können den Ausweis nicht als Semesterticket verwenden, sollten keine Beiträge für diese Leistung entrichtet worden sein. Das Lichtbild ist Voraussetzung dafür, um den Ausweis gemäß den Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der Verkehrsbetriebe als Semesterticket einsetzen zu können. Der Gültigkeitsvermerk bezeichnet das Datum, bis zu dem der Ausweis u.a. als Fahrausweis verwendet werden darf.

Das alte Zeiterfassungssystem wird durch eine neue Lösung ersetzt, die mit dem Hochschulausweis bedient werden kann. Der Ablauf ändert sich nicht. Die Verbuchung des Dienstbeginns und des Dienstendes erfolgt wie beim alten System an Buchungsterminals. Neu ist, dass jeder Angestellte täglich aktuell seine Dienstzeiten über einen Browser einsehen und Veränderungen vornehmen kann. Die Änderungen müssen in einem elektronisch hinterlegten Workflow vom Dienstvorgesetzten genehmigt werden.

Nähere Einzelheiten sind den Ankündigungen und der URL zu entnehmen. Fehlzeiten werden nicht mehr in einem Formular berichtigt sondern können selbstständig im System verbucht werden.